

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfingz-Kreis. 1775-1855 1799

34 (22.8.1799) Allgemeines Intelligenz-oder Wochenblatt für sämtliche
Hochfürstliche Badische Lande

Allgemeines
Intelligenz- oder Wochenblatt
 für sämtlich . Hochfürstlich . Badische Lande.
 Mit Hochfürstlich . Marktgräflich . Badischem gnädigstem Privilegio.

Fürstliche ältere Verordnung.

Copia General Rescripts ddo. 13. July 1763. 6XX. 2510.

Den Bezug der Zunftmeisterrechts . Gelder betreffend.

C. S. M. zu Baden.

In denen im Druck erlassenen General Zunftartikeln haben wir zwar S. 45. die Bestimmung deroer Meister-
 Gelder bey jeder Zunft auf die Begehung der Special Zunftartikeln ausgesetzt, jedoch aber S. 58. erzagter
 General Zunftartikel durchaus festgesetzt, daß alle dierartige Gelder und Strafen, so Uns darinnen nicht aus-
 drücklich allein vorbehalten worden, zwischen Unserem Fürstl. Fisco und der Zunft gleich getheilt werden sollen.

Dessen ohneachtet haben Wir wahrgenommen, daß hin und her einige Zünfte, die soweils fallende Meister-
 gelder mit Ausschließung Unseres Fürstl. Fisci für sich allein einzuleben, sich angemacht haben, dahero Wir
 Uns veranlaßt sehen, wie hiermit geschlehet, gnädigst zu verordnen, daß von nun an, und künfftighin die zu
 Ausfertigung der Special Zunftartikeln, alle eingehende Meistergelder zwischen Unserem Fürstl. Fisco und der
 Zunft zu gleichen Theilen getheilt, und bezogen werden sollen. Diesen Unserm Fürstl. Befehl habt ihr also zu
 gehöriger Publication zu bringen, und daß solchem genau nachgelebet werde, eueres Orts alle Sorgfalt zu
 tragen. Immaßen ic. Gegeben q. l.

Obrigkeittlich. Notifikation.

Carlsruhe. Dem Herrschafft. Rätlicher Carl Lang
 soll niemand nichts borgen, bey Verlust der Forde-
 rung. Verordnet Carlsruhe bey Fürstl. Hofmarschall-
 amt den 12ten Aug. 1799.

Hochberg. Nachstehenden von gnädigster Landes-
 Herrschafft für Mordtödt erklärten Uebelthätern sind fol-
 gende Pfleger bestellt worden. 1. Dem Paul Reinhold von
 Wusbach in Gestamt Hansjerg Bern. 2. Dem David
 Köhlin von Rimborg Johann Georg Kümmerle von
 da. 3. Dem Michael Baumann und dessen Erben von
 Löbningen Georg Friedrich Ehrler. 4. Dem Alt Chri-
 stian Heß von da Simon Keng. 5. Dem Michael
 Heß darselbst Jacob Groß. Wer sich nun ohne dieser
 Pfleger Vorwissen und Genehmigung mit vordemakten
 Mordtöden in einen Handel einlassen oder denselben
 etwas borgen wird, darf auf keine gerichtliche Hilfe
 und Unterstützung rechnen, sondern hat sich allen Ver-
 lust selbst zuzuschreiben. Verordnet bey Oberamt Em-
 mendingen den 12. Aug. 1799.

Citationes edictales.

Carlsruhe. Wer an die Beck Martin Sägt-
 sche Eheleute von Graden etwas zu fordern
 hat solle solches Mittwoch den 4ten Septemder
 dieses Jahres zu Graden auf dem Rathhaus, Vormittags
 9. Uhr bei der Schulden Liquidation unter Mitbringung
 seiner Beweis . U. kunden bey Verlust der Forderung
 eingeben. Verordnet Carlsruhe bei Ober. Amt den
 3. August 1799.

Carlsruhe. Die kürzlich ausgetretene Unterthanen
 Georg Löffel, Pfeifer, Helmlé und Ludwig Stein
 von Klein Carlsruhe, sodann Johann Friedrich Nagel
 von Linkenheim sollen sich längstens innerhalb 3
 Monaten daber wegen ihres Austritts persönlich ver-
 antworten, sonst werden sie der Hochfürstl. Badischen
 Lande verwiesen und ihr Vermögen als dem Fisco
 heimgefallen erklärt werden. Verordnet Carlsruhe bey
 Oberamt den 3. Aug. 1799.

Carlsruhe. Alle dierartige welche an den verstorbe-
 nen Isaac Hirsch etwas zu fordern haben, sollen sich bey

idischen Gericht, bey Verlust ihrer Forderung a dato bis den 1ten Sept. d. J. melden, um einem Hochfürstlichen Oberamt über den Passiv- und Activ-Stand berichten zu können. Carlsruhe den 8ten July 1799.

Von jüdischen Gerichts wegen.
Thias Weyl, Oberlandrabiner.
Heyum Levi Schultheis.

Pforzheim, Der eines Verbrechens wegen von hier heimlich entwichene junge Flößer, Gottfried Merz, soll sich innerhalb 3 Monaten zu seiner Verantwortung bey Oberamt stellen oder gewärtigen, daß sein Vermögen confiscirt und er der diesseitig Fürstl. Lande verwiesen werde. Verordnet bey Oberamt Pforzheim den 6ten August 1799.

Ettlingen. Zur Schuldenliquidation der Beckermeyster Anton Schmieverschen Eheleute dahier sollen sich alle diejenigen, welche ein Eigenthum oder eine Schuld aus der Masse zu fordern haben, unter Mitbringung ihrer Beweisurkunden, Dienstag den 10ten künftigen Monats Sept. bey Verlust ihrer Rechte und Forderungen, auf allhierigem Rathhaus einfinden, und dem Recht abwarten. Verordnet bey Oberamt zu Ettlingen den 16. Aug. 1799.

Hochberg. Der ausgetretene Christian Schilling vor Fyringen wird hiemit unter dem Präjudiz öffentlich vorgeladen, sich von dato an binnen 3 Monaten dahier zu stellen, widrigenfalls er der Fürstl. Lande verwiesen und sein Vermögen confiscirt werden wird. Verordnet bey Oberamt Emmendingen den 5. August 1799.

Hochberg. Der ausgetretene Andres Kern aus dem Freiamt wird hiermit sub praesudicio edictaliter vorgeladen, sich von dato an gerechnet, binnen 3 Monat allhier zu stellen, widrigenfalls sein Vermögen confiscirt und er der Fürstl. Lande verwiesen wird. Verordnet bey Oberamt Emmendingen den 5ten Aug. 1799.

Hochberg. Alle diejenigen, so an Georg Haßer ledigen Bürger und Metzger zu Weiskel, diesseitigen Oberamts Forderungen zu machen haben, werden hiemit bis Dienstag den 10. Sept. d. J. welcher Tag pro terminis peremptorio angelegt worden, ad liquidandum sub poena praecclusi deraestalten vorgeladen, daß sie an obigem Tag zu guter Vormittagzeit in des Sternwirth Kammerers Haus unter Mitbringung ihrer Beweisurkunden erscheinen und das weitere abwarten sollen, zugleich wird aber auch dem gemeinen Schuldner Georg Haßer aufgegeben, sich an dem zur Schuldenliquidation festgesetzten Tag ebenfalls dahier einzufinden, und seines Austritts, so wie der Schulden wegen Red und Antwort zu geben, um so gewisser, als in

Contumaciam rechtlicher Ordnung nach gegen ihn vorgefahren werden wird. Emmendingen den 10. Aug. 1799.

Mahlberg. Die bößlich ausgetretenen Joseph Beck von Rippenheim, Jacob Gabelmann von Schutterzell, und Casimir Crusack von Kürzel, werden hiemit aufgefordert, innerhalb 3 Monaten um so gewisser vor dahiesigem Oberamt zu erscheinen, und ihres Austritts wegen sich zu rechtfertigen, als ansonsten ihr Vermögen confiscirt, und sie der fürstlichen Lande verwiesen werden würden. Verordnet bey Oberamt Mahlberg den 3. Aug. 1799.

Mahlberg. Der ausgetretene Michael Speck von Freisenheim wird hiemit aufgefordert, innerhalb 3 Monaten um so gewisser vor hiesigem Oberamt zu erscheinen, und seines Austritts wegen sich zu rechtfertigen, als ansonsten sein Vermögen confiscirt, und er der fürstlichen Lande verwiesen werden wird. Verordnet bey Oberamt Mahlberg den 3. Aug. 1799.

Mühlheim. Der bößlich ausgetretene Michael Ruhn von Zinken wird hierdurch öffentlich vorgeladen, sich innerhalb 3 Monaten von Izt an ohne schickbar dahier vor Oberamt zu stellen und wegen seines Austritts sich zu verantworten, widrigenfalls solcher der Fürstl. Lande verwiesen und sein Vermögen confiscirt werden wird. Verord. Mühlheim bey Oberamt d. 25. July 1799.

Mühlheim. Alle diejenigen, welche an das ver-schuldete Vermögen des Sattlers Johann Georg Sutter zu Wolfenweiler etwas zu fordern haben, sollen sich bey der auf Donnerstag den 5. Sept. ange-stellten Liquidations- und Prioritäts- Handlung mit ihren Urkunden um so gewisser bey der Commission in dem dasigen Ochsenwirthshaus einfinden, als man sie bey nicht geschehender Erscheinung mit ihren Forderungen abweisen wird. Verordnet bey Oberamt Mühlheim den 5. Aug. 1799.

Mühlheim. Alle diejenigen, welche an das ver-schuldete Vermögen des Johannes Geigelin zu Mengen etwas zu fordern haben, sollen sich bey der auf Montag den 2. Sept. ange-stellten Liquidations- und Prioritäts- Handlung mit ihren Urkunden um so gewisser bey der Commission in dem dortigen Köchle-wirthshaus einfinden, als man sie bey nicht geschehender Erscheinung mit ihren Forderungen abweisen wird. Verordnet bey Oberamt Mühlheim den 5. Aug. 1799.

Badenweiler. Bey der am Montag den 26ten August vorgehenden Schuldenliquidation des verstorbenen Salzfäblers Martin Sulzberger zu Opfingen, sind alle Ansprüche, unter Beweisung deren Vorzugs,

der Commission, in dem dortigen Oehnwirtschaftshaus einzugeben, oder man wird von der Concurssmasse ausgeschlossen. Erkannt Mühlheim bey Oberamt den 30. July 1799.

Kassatt. Da zu wissen nöthig ist, wie viele Schulden auf dem vorhandenen geringen Vermögen des jüngsthin p. r. l. s. f. ins Hofheimer Zuchthaus abgeführten ledigen Maurermeisters Ambros Unser von Bist. Weber haften, so werden alle diejenige welche eine rechtmäßige Forderung machen zu können vermeinen, unter Mitbringung der Beweisurkunden auf Dienstag den 1. Oct. d. J. auf hiesiges Rathhaus ad liquidandum & certandum super Prioritate andurch peremptorie & sub poena praecclusi citirt und vorgeladen. Signaturum bey Oberamt den 8ten Aug. 1799.

Sachen so zu verleihen sind.

Carlsruhe. Bey Schneider Hartnagel in der Waldgass ist ein Logis hinten raus bestehend in einer Stub nebst einer Kammer und Küche Holzschoß und kann auf den 23^{ten} Oct. bezogen werden.

Carlsruhe. Bey dem Dreisöldnigwirth Merckle sind Logien für ledige Versohnen, mit oder ohne Meubles alle Tage zu bestehen.

Sachen so zu verkaufen.

Carlsruhe. Am Dienstag den 24. Sept. dieses Jahres Nachmittags um 2 Uhr, mithin von heute an in Zeit von 8 Wochen werden die ehemals zu einer Glas-Fabrik eingerichtet gewesene Herrschaftliche Gebäude zu Schreck sammt dem darzu gehörigen Platz mittelst öffentlicher Versteigerung verkauft werden: Diese Gebäude sind folgende:

1. Das Hauptgebäude, einstöckigt, bestehend in einer Wohnung 120. Schuhe lang, 39 $\frac{1}{2}$ Schuh breit, mit 1. Küche, 10. Zimmern und Kammern im untern Stock, und 1. Küche und 12. Zimmern unter Dach, nebst Speicher, sodann in einem Lagerhaus 148. Schuhe lang, 39 $\frac{1}{2}$ Schuh breit.
2. Ein neues Remisen-Gebäude 117. Schuhe lang, 22 $\frac{1}{2}$ Schuhe breit.
3. Ein neues Wasch-, Bad-, und Holzhaus, 55. Schuhe lang, 16. Schuhe breit.
4. Ein neues Lager-Gebäude, 52. Schuhe lang, 31. Schuhe breit mit 2. Speichern.
5. Ein neuer Stall 19. Schuhe lang, 17. Schuhe breit.
6. Ein neues Magazin 86 $\frac{1}{2}$ Schuhe lang, 16. Schuhe breit.

Der Hofraum hält 200. Quadrat-Ruthen. Garten und Feld 140. Ruthen. Das Ganze ist mit einer Mauerwand eingeschlossen.

Sie liegen vom Dorf abgesondert, nur 200 Schritte vom Rhein, und sind nach dieser vortheilhaften Lage,

nach ihrem geräumigen Umfang und nach ihrer Mannigfaltigkeit vorzüglich zum Gebrauch bey dem Etablissement einer Expeditionshandlung geeignet, wozu sie auch schon seit mehreren Jahren Bestandsweise benützt worden. Es können aber auch solche für Fabrications-Geschäfte jeder Art, die kein treibendes Wasser erfordern, ohne große Kosten eingerichtet werden.

Die Kaufs-Liebhaber wollen sich also an obgedachtem Tag bey der Versteigerung daselbst einfänden, und wer etwa vorher noch eine sonstige Auskunft, oder Nachricht in der Sache zu erhalten wünscht, der beliebe sich an Unterjogenen zu wenden. Carlsruhe d. 30. July 1799.

Aus Austrag Fürstl. Rentkammer. Bernhardt, Rent. Kammerath.

Carlsruhe. Durch den erfolgten unglücklichen Tod, des bisherigen Kronenwirtschafts Beständers Adam Ludwig von Linsenheim und andere dabey eingetretene Umstände ist der Herrschaft des zwischen der Adam Kazellischen Curatel und ersagtem Ludwig bisher bestehenden Mieth-Accords von Oberoormundschafts wegen aufgehoben worden. Die anderweite Verleihung des Wirtschaftshauses mit denen dazu gehörigen Wiesen und Gärten wird deswegen auf Montag den 2. Sept. d. J. vor sich gehen, dabey aber, auf ein gelangte höchste Erlaubniß, zugleich ein Versuch gemacht werden, ob nicht die Wirtschaft mit einem Theil, oder auch dem ganzen Gut zum Eigenthum vortheilhaft veräußert werden können. Dessen allenfallsigen Kaufschadern wird hievon mit dem Anhang Nachricht gegeben, daß das ganze

1.) in einer sehr geräumigen an der Landstraße liegenden Behausung, worauf die ewige Schildgerechtigkeit zur Kronen haftet, mit Stallungen, Scheuren, und sehr großen Küchen, auch Baumgärten versehen, wovon der jeweilige Besitzer sich nachtheilige Freyheiten, die man bey der Versteigerung näher bekannt machen wird, zu erfreuen hat.

2.) In 6 Bürger-Teichgärten und etwa 4 Morgen der besten Wiesen.

3.) In etwa 30 Morgen in verschiedenen beträchtlichen Stücken, und der besten Lage liegenden Ackerlandes, bestche.

Bey der Veräußerung zum Eigenthum wird man billige Bedingungen eingehen, sollte aber hieraus nichts werden können, so wird bloß das Haus mit den Wiesen und Gärten auf etwa 8 Jahre vermietet, jedoch nicht anders als daß sowohl der etwaige Käufer als Miether hinlängliche inländische Bürgschaft zu leisten, auch sich ihres Herkommens und Lebenswandels halber durch obrigkeitliche Zeugnisse zu legitimiren haben. Beordnet Carlsruhe bey Oberamt den 8. Aug. 1799.

Carlsruhe. Von dem angekündigten Euterpens Opfer am Altar der Grazien von Konzertmeister Auberlen ist das erste Heft erschienen und in Macclots Hofbuchhandlung à 1 fl. zu haben; es enthält:

Liebe und Freundschaft. An die Freude. Frühlingslied. Die welkende Weisheit. An die Rosen. Lebensgenuss. Die Betende. Und an meine Harfe. Ferner ist à 24 kr. zu haben.

6 moderne charakteristische Walzer, von Auberlen f. K. Carlsruhe. Die Joh. Michael Dreschische Erben dahier sind gesonnen, das ihnen bey der elterlichen Vermögensübergabe zugefallene zweistöckige Haus in der Friedrichs-Strasse No. 279. zwischen dem Hr. Landfourier Scharner und dem Juden Water Levi gelegen, samt Stallung, Hof und einem großen Garten, entweder aus freyer Hand zu verkaufen, oder solches bis Mittwoch d. 28. Aug. d. J. Nachmittags um 2 Uhr in dem Haus selbst öffentlich zu versteigern. Liebhaber können daher dasselbe täglich einsehen. Carlsruhe d. 6. Aug. 1799.

Zur Nachricht.

Carlsruhe. Hospital. Vorsteher für den Monat August ist Herr Hofschlosser Vehme.

Carlsruhe. Der Inwohnerschaft der hiesigen Stadt wird hiedurch bekannt gemacht, daß folgende Personen zu Kirchenconsoren bestellt worden seyn, nemlich von Fürstl. Hofmarschallamt. Kammerfourier Mo Kott, und Hausmeister Schnigel. Vom Fürstl. Militair. Wachmeister Heiler, Quartiermeister Krieger, Feldwaidl Demler, Sergeant Lösch, Fourier Ludwig, Corporal Franz, Corporal Meier. Aus der Stadt. Die Rathsverwandte Braun und Warner, sodann Wilhelm Frei, Jakob Keller, Friedrich Wilhelm Gantscher, und Friedrich Hofmann. Von Hein Carlsruhe. Jakob Esell und Adam Bentler.

Die Stadtkirchen-Consoren werden bis nächsten Sonntag nach der Frühpredigt vorgelieft und vererbt, und von diesem Tag an wird auch die Kirchen-Censur ihren Anfang nehmen.

Todes-Anzeige.

Allen unsern werthen Freunden und Bekannten zeigen wir hiermit das heute Nachmittag erfolgte Ableben unserer Mutter, der verwitweten Hofbesitzerin Brief dahier nach einem 1½ jährigen schmerzhaften Krankenlager im 59 Lebensjahr, unter Verbitung der Betselbebezeugung tiefgerührt an. Emmendingen den 10. Aug. 1799.

Die Hinterbliebene Hofbesitzer
Briefische Kinder.

In Macclots Hofbuchhandlung in Carlsruhe
ist wieder neu zu haben.

Lexikon geograph. statist. topographische von Franken,
oder Beschreibung aller im fränkischen Kreis liegen-

den Städte, Klöster, Schloßer, Dörfer etc. 1. Thl.
gr. 8. Ulm 99. 3 fl.

Olto von Frankreich. 2ter Theil gr. 8. Ulm 99. 3 fl.
— Jakob. Neues und vollständiges Baaren- und
Handlungslexikon 2 Theile, gr. 8. Heilbronn 99.
4 fl. 30 kr.

Linne. Systema Vegetabilium. Editio decima quinta. à Persoon. gr. 8. Göttingae. 5 fl.

Lipowsky. Geschichte der Bayern im Verband mit
ihrem Staats Recht. gr. 8. Münch. 99. 1 fl.

Mäders. Predigten. gr. 8. 98. 1 fl. 48 kr.

Mann. Ueber verschiedene Erfindungen, die Gebäude
für Feuergefahr zu sichern. mit Kupf. gr. 8. Fest.
99. 30 kr.

Plenk. Chir. Pharmacologie, oder Lehre von den Arz-
neymitteln gr. 8. Wien 2 fl. 24 kr.

Quistorp. Grundsätze des deutschen Heillichen Rechts.
2 Thl. gr. 8. 4 fl. 30 kr.

Rambach. Grammat. Prinzipien der deutschen Ortho-
graphie. gr. 8. Fest. 99. 30 kr.

Rein. Archiv der Physiologie 2ter Band 1tes Stück.
gr. 8. Halle 99. 1 fl.

Röschland. Magazin der Heilkunde 1ter Band 3 St.
und 2ter Band 1. und 2tes Stück. gr. 8. Fest.
99. 4 fl. 48 kr.

— Untersuchung über Pathogenie, oder Einleitung
in die mediz. Theorie 2ter Theil gr. 8. Fest. 98.
3 fl. 48 kr.

Geborne.

Carlsruhe. Den 6. Aug. Franz Carl, B. Georg
Heim, B. und Schuhmacher, in sein Carlsruhe.
Den 9. Christian Wilhelm, B. Matthias Heim, Fürstl.
Stabsdienster. Den 13. Louis Barbare, B. Carl
Wolf, Schreiner in der Hofschreiberey. Eodem, Joh.
Fried. B. Joh. Fried. Stüber B. u. Setzerm. Den
15ten, Carl Heintz. Fried. Julius, B. Herr Philipp
Heinrich Holzmann, Hof- und Regierungsrath. Den
17ten, Wilhelm Fried. B. Hr. Christoph Heintz. Reich
junior Hoffalter. Den 18ten, Joh. Jak. Friedrich,
B. Joh. Michael Marbe, B. u. Schneiderm.

Gestorbne.

Carlsruhe. Den 8. Aug. Carl Christian, B. Carl
Friedrich Neuter, B. u. Strumpfwäber, alt 15 J. 3
M. 13 T. Den 11. Michael Dages, ein lediger Metz-
gerlechi, aus Merdingen gebürtig, alt 22 J. 6
M. 27 T. Den 18ten, Elisabeth, B. Gottf. Schurr,
hülffter B. alt 10 J. 8 M. 19 T.

Copulirte.

Carlsruhe. Den 11. Aug. Hr. Andreas Schmidt
Herrschafil. Kurschmidt und Auguste Selzin von Dur-
lach. Eod. Gottfried Hofmann, B. u. Metzgermeister
und Christine Catharine Barbare Lissin.